



1662

von Wolfgang Helmhard von Hohberg 28

Catharina Regina von Greiffenberg

Description

This title is part of the Sophie digital library. The collection contains numerous texts written by German-speaking women authors who wrote up through the early 20th century. These texts cover a broad spectrum of genres, including novels (often with multiple volumes), stories, dramas, autobiographies, letters, travel journals, music, songs and poetry.

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Greiffenberg, Catharina Regina von, "von Wolfgang Helmhard von Hohberg 28" (1662). *Poetry*. 2960.
https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/2960

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

[von Wolfgang Helmhard von Hohberg]

Sonnet

Wie wann der grüne May die Felder tapeziret
mit Schmelzwerck der Natur / das Bienlein freyen flug
auf frische Blümlein nimmt; mit künstlich-edlem Zug
und angenehmen Raub / ihr Nectar draus formiret:
Also der Himmelsgeist berühret und anführet
mein Freulein / euren Geist / daß er wahrhaftig klug
nimmt weid' in Gottes Wort; uns kostfrey und genug
erwünschtes Honig schenkt / draus man viel Nutzen spühret.
Dort wo der Wiesen Schoß heilsame Kräutlein trägt
das Bienlein wohnet gern: Eur keuscher Geist sich setzet
auf reines Blumwerk nur und guten Einfall hegt.
deß Bienleins Stachel oft empfindlich hart verletzt:
der Stachel eurer Wort uns sanfft das Hertz bewegt
und es ohn Schmerzenstich mit Süßigkeit ergetzet.

Zu schuldigen Ehren / dieses aufsetzend / befihlet
sich / zu beharrlichen Gnaden
der unter der Hochlöbl. Fruchtbringenden
Gesell schafft unverdient-genannt

Sinnreiche.